



LEONHARD WEISS setzt auch den Nachwuchs

36 neue Auszubildende – Start in den Beruf

Am 1. September 2004 konnten insgesamt 36 neue Auszubildende bei der Bauunternehmung LEONHARD WEISS und der Tochterunternehmung Steinsanierung und Denkmalpflege Crailsheim begrüßt werden. Seit 1976 wurden somit über 1.300 Lehrlinge vom Unternehmen ausgebildet.

Die neuen Lehrlinge werden in den Standorten Göppingen, Satteldorf, Bad Mergentheim und Geislingen in den folgenden Berufsbildern ausgebildet: Straßenbauer, Maurer, Beton- und Stahlbetonbauer, Tiefbaufacharbeiter, Gleisbauer, Baugeräteführer, Landmaschinenmechaniker, Steinmetz/Steinbildhauer, Fachkraft für Lagerwirtschaft, Informatikkaufmann und Industriekaufmann-/frau.

Die solide Berufsausbildung junger Menschen im gewerblichen und kaufmännischen Bereich sieht LEONHARD WEISS als den besten Garant für höchstes Leistungsniveau im eigenen Haus. Mit einem Lehrlingsanteil von fast 6 % am Gesamtpersonal gehört LEONHARD WEISS bundesweit zur Spitze in der Baubranche, unterstrich Werner Rüberg die Bedeutung der Ausbildung im Unternehmen. Wir sichern damit nicht nur den Nachwuchs, betont der Vorsitzende der Geschäftsführung, sondern werden auch unserer sozialen Verantwortung in der Region gerecht. Jeder einzelne wird nach seinen Talente und seinen Stärken gefördert und kann auch nach der Ausbildung bei der Firma seinen beruflichen Weg gehen. „Das Wichtigste bei LEONHARD WEISS sind die Mitarbeiter“ unterstrich der als Personalleiter für die Ausbildung verantwortliche Dr. Hans-Josef Krämer bei der Begrüßung der 36 jungen Menschen im Versorgungszentrum Satteldorf.

Unter der Leitung von Helmut Ebert, Tanja Hofmann und Sven Schirle werden die jungen Leute in dem von ihnen gewählten Beruf ausgebildet.

In hauseigenen Schulungsräumen und einer modernen Lehrwerkstatt in Satteldorf werden Theorie und handwerkliches Training zielführend aufeinander abgestimmt. Das innerbetriebliche Ausbildungskonzept wurde bereits vor mehreren Jahren an die wachsenden Anforderungen im Büro und auf der Baustelle angepasst und wird ständig aktualisiert. So wird im firmeninternen Zusatzunterricht besonderer Wert auf Themen wie wirtschaftliches Denken, Führungs- und Teamfähigkeit und den erfolgreichen Umgang mit innovativen Technologien gelegt.

Die neuen Auszubildenden und ihre Eltern hatten nach der Begrüßung Gelegenheit den Standort Satteldorf intensiv kennenzulernen.